

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Anglerverein Silbersee Lohsa e.V.

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggf. seiner Vertreter

Anglerverein Silbersee Lohsa e.V.
Am See 21
02999 Lohsa
Gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach §26 BGB
Herrn Falko Zischewski und Herrn Thomas Wilke
email: info@av-silbersee-lohsa.de

2. Umfang der personenbezogenen Daten, die durch den AV Silbersee e.V. verarbeitet werden

Folgende personenbezogene Daten werden durch den AV Silbersee Lohsa e.V. verarbeitet und zur internen Mitgliederverwaltung gespeichert:

- Anrede
- Name, Vorname
- Anschrift
- Telefonnummer
- Geburtstag
- Email Adresse
- Fischereierlaubnisscheinnummer
- Fischereischeinnummer und dessen Gültigkeitsdauer
- geleistete Arbeitsstunden
- Bootsliegeplatznummern
- ausgegebene Schlüssel und Schlüsselberechtigungen

Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Nach DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn diese für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses (z.B. Mitgliedschaft im Verein oder Nutzungsvertrag) erforderlich sind.

Als ordentliches Mitglied des Regionalverbandes, ist der AV Silbersee Lohsa e.V. verpflichtet die folgenden personenbezogenen Daten im Rahmen der Ausübung des Angelsports an den Regionalverband (Anglerverband Elbflorenz AVE) weiterzuleiten:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Fischereierlaubnisscheinnummer

Bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z. B. Vorstandsmitglieder) werden ggf. weitere Daten übermittelt:

- Telefonnummer
- EMail Adresse

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses (z.B. bei Vereinsbeitritt) bzw. im Rahmen von Nutzungsverträgen (z.B. Vergabe von Bootsliegeplätzen) verarbeitet. Die Erhebung der in Abs. 2 benannten Daten erfolgt:

- zur Erfüllung satzungsgemäßer Zwecke des Vereins;
- um Sie als Mitglied in unseren Verein identifizieren zu können;
- für die Weitergabe an den Regionalverband und die Registrierung nach dem SächsFischG;
- zur Korrespondenz mit Ihnen (z.B. Einladung zu Mitgliederversammlungen);
- zur Rechnungsstellung und Abrechnung der Mitgliedsbeiträge oder Nutzungsentgelten;
- zur Abwicklung von evt. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Informationsübermittlung der in Abs. 2 genannten Informationen an den Regionalverband AVE erfolgt:

- zur Erfüllung satzungsgemäßer Zwecke des Verbandes;
- für den Versand der Verbandszeitschrift „Fischer & Angler“;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur vorgeschriebenen personenbezogenen Registrierung der Fischereierlaubnisscheinnummern nach SächsFischG;

4. Rechtsgrundlagen, aufgrund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihren Vereinsbeitritt hin bzw. im Rahmen des Abschlusses einer Nutzungsvereinbarung und ist nach Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Auftrages und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen erforderlich. Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft bzw. für die Dauer des Nutzungsverhältnisses gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft bzw. der Beendigung des Nutzungsvertrages werden die Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, mindestens jedoch 3 Jahre mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vereinsmitgliedschaft beendet wurde, vorgehalten und dann gelöscht.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Vereinszugehörigkeit, besondere fischereisportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von vereinsinternen Ereignissen zugrunde.

6. Veröffentlichung von Mitgliederdaten im Internet (Webseite)

Der Vereinsvorstand weist hiermit darauf hin, dass ausreichende technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen wurden. Dennoch kann bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Mitgliederdaten im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden. Daher nimmt das Vereinsmitglied die Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsrechtsverletzung zur Kenntnis und ist sich bewusst, dass die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen, die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist. Das Vereinsmitglied trifft die Entscheidung zur Veröffentlichung seiner Daten im Internet freiwillig und kann seine Einwilligung gegenüber dem Vereinsvorstand jederzeit widerrufen.

7. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen, als den oben und im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

8. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu.

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO
- das Recht eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

9. Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft bzw. im Rahmen des Abschlusses einer Nutzungsvereinbarung erhoben.

Ende der Informationspflicht

Stand Januar 2019